

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Ortsteilvertretung

14.01.2010

N i e d e r s c h r i f t

der Sitzung der Ortsteilvertretung Innenstadt am Mittwoch, 13. Januar 2010, Senatssaal,

Öffentlicher Teil

Beginn : 18:00
Ende : 21:30

ord. Mitglied

Herr Bauer
Herr Brockmann
Frau Görs
Herr Khalil (nicht anwesend)
Frau Krille
Herr Rappen (nicht anwesend beim Sitzungspunkt 5.2)
Herr Sochiera
Herr Tomfort
Herr Zink

Verwaltung

Herr Hauck
Frau Risse
Frau Schätzchen
Frau Friedrich
Frau Hoffmann

Gäste

Herr Vojtech
Herr Wagner (Wagner Planungsbüro Fettvorstadt)
Herr Wittkopf (VGI)

Tagesordnung

1. Sitzungseröffnung
2. Abstimmung der Tagesordnung
3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
4. Kontrolle von Beschlüssen und Festlegungen
5. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 5.1. Neufassung der örtlichen Bauvorschriften über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen und Werbeanlagen in der Greifswalder Innenstadt (Gestaltungssatzung Innenstadt)
Dez. II , Amt 60 05/163
- 5.2. Entwicklungskonzept Fettenvorstadt - Entwurf
Dez. II , Amt 60 05/165
- 5.2. Verkehrssicherheit in der Loitzer Landstraße
Bündnis 90 / die Grünen 05/172
- 5.3. Tischvorlage über Änderungssatzung ... für die Durchführung von Märkten
Dez. II , Amt 32 05/180
6. Informationen der Verwaltung
7. Informationen der/des Vorsitzenden
8. Sonstiges
- 8.1 Ostseeküstenradweg durch Greifswald
- 8.2 Winterdienst
- 8.3 Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden
9. Bestätigung des Protokolls vom 18.11.2010
10. Schluss der Sitzung

Zu TOP: 1. Sitzungseröffnung

18:00 Herr Zink eröffnet die Sitzung.

Zu TOP: 2. Abstimmung der Tagesordnung

Abstimmung über die Erweiterung der Tagesordnung um folgende Punkte:

- 5.4 Tischvorlage über Änderungssatzung für die Durchführung von Märkten (Drucksache 05/180).
- 8.2 Winterdienst
- 8.3 Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden

Die Tagesordnung wird in geänderter Form angenommen.

Abstimmung: 8 ja

Zu TOP: 3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

keine

Zu TOP: 4. Kontrolle von Beschlüssen und Festlegungen

keine

Zu TOP: 5. Diskussion von Beschlussvorlagen

Zu TOP: 5.1. Neufassung der örtlichen Bauvorschriften über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen und Werbeanlagen in der Greifswalder Innenstadt (Gestaltungssatzung Innenstadt)

Herr Hauck erläutert die Satzung. Zielsetzung war, dass die neue Satzung die Errichtung von Solaranlagen regelt. Des Weiteren würden bestimmte Vorschriften an den aktuellen Erfordernissen angepasst.

Frau Risse stellt klar, dass die Investoren froh über die Satzung sind.

Abstimmung: 8 ja

Zu TOP: 5.2. Am Entwicklungskonzept Fettenvorstadt - Entwurf

Herr Hauck, Frau Schätzchen und Herr Wagner stellen die drei Varianten zur Entwicklung der Fettenvorstadt vor. Vorstellung des Stadtteiles und der Entwicklungsvarianten durch Herrn Wagner vom Planungsbüro.

Herr Rappen verlässt die Sitzung um 18:55 bis zum Punkt 5.3

Herr Zink eröffnet die Diskussion:

Herr Bauer macht darauf aufmerksam, dass die verdichtete Variante ebenfalls ökologisch sei (Bessere Ausnutzung der Fläche).

Herr Brockmann unterstützt die Position von Herrn Bauer.

Herr Hauck beschreibt die Variante 1 als die Grüne (Hoher Anteil von Grünflächen) und die Variante 2 als die Verdichtete (Geringer Anteil von Grünflächen).

Herr Zink ermittelt das Stimmungsbild zur Variante 3 (keine Planung).

Die Ortsteilvertretung verwirft die Variante 3 einstimmig.

Verwaltung soll Variante 1 und 2 weiter prüfen.

Als Anwohnerin erläutert Frau Friedrich ihre Meinung zur Fettenvorstadt. Junge Familien bevorzugen die Fettenvorstadt aufgrund des ländlichen Charakters.

Herr Bauer macht darauf aufmerksam, dass das Gebiet die Entwicklung von preiswerten Bauland erlaubt.

Die Ortsteilvertretung hebt die folgende Punkte hervor:

Diskussion über die Verkehrssituation:

Frau Goers und Herr Bauer betonen die Bedeutung einer guten Vernetzung für die Fettenvorstadt zur Reduzierung des Verkehrsaufkommens. Vorschlag einer Wegführung Fettenvorstadt- Ryck. Bessere Anbindung an den Zentralen Busbahnhof.

Diskussion über den ökologischen Nutzen des Brandteichgrabens:

Herr Hauck erläutert die Bedeutung der Fläche für die Versickerung von Oberflächenwasser.

Die Ortsteilvertretung nimmt dieses zur Kenntnis.

Diskussion über die Fläche zwischen der Grimmerstraße und den Galgenkamp (Galgenkampwiese):

Keine eindeutigen Aussagen.

Diskussion über Gewerbe:

Keine eindeutigen Aussagen.

Diskussion über die Bedeutung die Umgestaltung zur altersgerechten Fettenvorstadt:

Herr Brockmann sieht Bedarf bei der Entwicklung zum altersgerechten Stadtteil durch den Ausbau von altersgerechten Wohnungen bzw. der Errichtung von altersübergreifenden Wohnprojekten.

Diskussion über die sozialen Aspekte der Fettenvorstadt:

Frau Goers, Herr Zink und Herr Bauer sehen einen starken Bedarf in der Fettenvorstadt an sozialen Einrichtung (Sportanlagen, Hort bzw. Krippenplätzen, Freizeitmöglichkeiten für die Jugend, Schule, Funpark).

Herr Brockmann sieht einen Bedarf für Nischenplätze für Jugendliche.

Diskussion über die Bedeutung der Uni-Gebäude:

Herr Tomfort sieht die Universität in der Verantwortung für den Standort Fettenvorstadt.

Zu TOP: 5.3 **Verkehrssicherheit in der Loitzer Landstraße**

Herr Brockmann stellt den Antrag 05/172 vor.

Die Ortsteilvertretung sieht Handlungsbedarf.

Frau Friedrich erläutert das Problem bei der Genehmigung eines Zebrastreifens. Dieser muss von der Oberen Behörde genehmigt werden (Verwaltungsvorschriften).

Herr Tomfort schlägt die folgende Änderung des Antrages 05/172 vor:

„Außerdem ist die Anlage eines beidseitigen Gehweges ~~dringend erforderlich~~ zu prüfen.“

Abstimmung: 8 ja

Zu TOP: 5.4 ***Tischvorlage über Änderungssatzung für die Durchführung von Märkten***

Frau Friedrich und Frau Hoffmann stellen die neue Satzung vor.

Frau Hoffmann erläutert, dass die alte Satzung nicht EU-Richtlinien entsprach. Zudem mussten die Gebühren neu berechnet werden (Einnahmen müssen die Aufwendungen der Stadt abdecken). Bei der alten Berechnung wurde die Nutzfläche mit 1900 m² angenommen. Es zeigte sich, dass nur eine Fläche von 900 m² genutzt werden kann.

Herr Tomfort sieht Gefahr für den Frischemarkt durch eine Erhöhung der Standgebühren um bis zu 100%.

Kontroverse Diskussion in der Ortsteilvertretung über die Satzung.

Abstimmung: 3 ja ; 5 nein

Zu TOP: 5. ***Information der Verwaltung***

keine

Zu TOP: 7. ***Information des Vorsitzenden***

Herr Zink fragt die anwesenden Vertreter der Ortsteilvertretung nach dem Interesse einer Klausurtagung.

Die Ortsteilvertretung legt den 03.02.2010 fest. Die Klausurtagung findet im Klex um 19:00 Uhr statt.

Zu TOP: 8. ***Sonstiges***

Zu TOP: ***Ostseewanderweg***

8.1.

Die Orteilvertretung schreibt einen Brief an den Eingeber (Herr Bauer).

Zu TOP: Winterdienst

8.2.

Herr Tomfort berichtet über die mangelnden Winterdienst.
Herr Sochiera macht darauf aufmerksam, dass die Räumung nicht ausreicht.
Die Ortsteilvertretung beschließt, Herrn Schick vom Tiefbauamt einzuladen.

Zu TOP: Barrierefreiheit bei öffentlichen Gebäuden

8.3.

Frau Goers erläutert das Anliegen des „Bündnis für Familie“ zum Thema „Barrierefreiheit von öffentlichen Gebäuden“.
Die Orteilvertretung unterstützt den Vorschlag.
Frau Goers bereitet ein Schreiben vor.

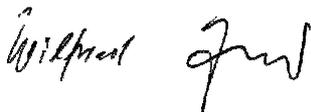
Zu TOP: 9. Bestätigung des Protokolls vom 29.04.2009

Abstimmung: 8 ja

Zu TOP: Schluss der Sitzung

10.

21:30



Wilfried Zink

Vorsitzender der Ortsteilvertretung